
Presseinformation Nr. 476

19. Juni 2013

**DEUTSCHMANN:
Brasiliens Staatschefin Rousseff soll Worten Taten folgen lassen**

BERLIN. Zu den Massendemonstrationen in Brasilien erklärt der für Südamerika zuständige Berichterstatter der FDP-Bundestagsfraktion Reiner DEUTSCHMANN:

Der Unmut der brasilianischen Bevölkerung ist verständlich. Fußball ist auch dort ein Volkssport, den sich nach den Preiserhöhungen für die Eintrittstickets immer weniger Menschen leisten können. Die Milliardenausgaben für die Stadien haben dazu geführt, dass andere dringende Aufgaben vernachlässigt wurden. Immerhin scheint Staatschefin Dilma Rousseff den Ernst der Lage erkannt zu haben, wenn sie fordert, dass die Stimmen der Straße gehört werden müssen. Es liegt nun an ihr, ihren Worten Taten folgen zu lassen.

Verantwortlich:
Beatrix Brodkorb

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de